



Förderantrag „TheaterNetzTirol“ 2021

Dieser Förderantrag ist vom Veranstalter an den Theater Verband Tirol, Stadlweg 25 6020 Innsbruck, in schriftlicher Form oder per Email an priska@theaterverbandtirol.at zu richten:

Gastgeber (Veranstalter) / Bezeichnung:

Vertretungsbefugtes Organ:

Adresse:

Telefonkontakte:

Email- und Internetadresse:

Bankverbindung:

Name der Bank:

IBAN:

BIC:

Angaben zur Veranstaltung/zum Projekt:

Name:

Veranstaltungsdatum:

Veranstaltungsort/-e:

Projektbeschreibung:

Angaben zum Veranstaltungsort:

Name:

Adresse:

Kontaktperson:

Tel:

e-mail:

Nach Eingang des Förderansuchens wird dem Veranstalter eine Kalkulation in elektronischer Form übermittelt. Die muss dann baldmöglichst ausgefüllt elektronisch zurückgeschickt werden.

In ihr müssen alle Einnahmen (geschätzte Eintritte, Sponsorengelder, sonstige Förderungen) **eingetragen werden.**

Eventuelle Verluste werden vom TheaterNetzTirol ausgeglichen.

Der **Veranstalter** erhält für seine Arbeit und als Eintrittsentfall eine Organisationspauschale.

Achtung geänderte Richtlinien ab Feb 2019:

Nicht gefördert werden Gastspiele aus **beruflichen Gründen.**

Beschränkung bei reinen Gastspielen auf max. **drei Einladungen pro Veranstalter.**

Ich erkläre, dass die im Antrag und in den Beilagen gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum:

Unterschrift des vertretungsbefugten Organs:

Allgemeines:

Über das TheaterNetzTirol können Projekte und Arbeitsgemeinschaften in Tirol im Sinne der Richtlinien des „TheaterNetzTirol“, gefördert werden.

Richtlinien:

Ziel des Projektes ist es, mit beispielhaften Produktionen und Initiativen auf die Breite und Vielfalt des Theaters in Tirol hinzuweisen, Theaterbegegnungen zwischen Gruppen zu ermöglichen und für mutiges Theater zu werben.

Die Vernetzung kann erreicht werden durch:

- ✓ Gastspiele bei denen der Austausch über Theater im Vordergrund steht
- ✓ Theaterbegegnungen im Austausch
- ✓ Befristete gemeinsame Theateraktionen verschiedener Gruppen
- ✓ digitale Medien

Ansuchen können die veranstaltenden Gruppen und Bühnen oder Einzelmitglieder des Theater Verbandes Tirol. Alle Projekte müssen in der **Regel 6 Wochen vor Projektstart** eingereicht werden. Es darf **kein kommerzielles Interesse** im Vordergrund stehen.

Über die Förderung entscheidet ein fünfköpfiges Gremium. Projekte müssen innerhalb eines Kalenderjahres abgeschlossen werden.

(z.B. Beginn 01. Jänner 2021 bis 31. Dezember 2021)

Was wird gefördert:

Personalaufwand: Der Gastgeber organisiert die Verpflegung (Gasthaus, Catering etc.) und bezahlt die Gesamtrechnung im Vorfeld. Er bekommt max. € 40 / ab 5 Stunden / € 20 bis 5 Stunden pro Person rückvergütet. Die Gastspielgruppe übermittelt im Vorfeld dem Gastgeber eine Personenliste inkl. Funktion. Diese Liste wird vom Gruppenleiter/ von der Gruppenleiterin im Namen aller unterschrieben. Diese Liste und die Originalrechnung inkl. Einzahlungsbeleg, muss der Abrechnung beigelegt werden. (Vgl. Seite 5)

Nächtigungskosten: Nach Rücksprache können pro Person max. € 40, -- für Nächtigungskosten veranschlagt werden. Die Rechnung übernimmt im Vorfeld der Gastgeber.

Diese müssen mit **Originalrechnung** und **Zahlungsbestätigung** nachgewiesen werden.

Mieten: Wenn Mietkosten bei Projekten anfallen (Raummiete, Technikmiete etc.), sind diese mittels **Originalbelegen inkl. Einzahlungsbeleg** der Abrechnung beizulegen. Mietkosten in eigenen Räumen sind mit € 50 gedeckelt.

Reisekosten: Die Gastbühne teilt dem Gastgeber umgehend die Anzahl der teilnehmenden Personen samt den voraussichtlichen Fahrtkosten mit (vgl. Liste Seite 6)

Bestimmungen: Pro PKW wird ein Kilometergeld von € 0,42/km rückvergütet. Hierbei ist, wie beim Personalaufwand, nachstehende Tabelle zur Kilometergeldabrechnung auszufüllen und mit Originalunterschriften versehen der Abrechnung beizulegen. Sollte zusätzlich ein Transportmittel für das Bühnenbild gemietet werden, muss bei der Abrechnung die **Originalrechnung inkl. Einzahlungsbeleg** beigelegt werden.

Die Fahrtkosten werden ausschließlich vom **Bühnenstandort** ausbezahlt!

Pro PKW müssen mindestens 3 Personen mitfahren. Sollte dies aus Gründen von Mitnahme div. Requisiten nicht möglich sein, muss dies schriftlich im Antrag festgehalten werden

Öffentlichkeitsarbeit:



Gastspiele unter Mitwirkung von **einer Gruppe** werden mit einem Betrag von **max. € 500** und Projekte mit **mehreren Gastspielgruppen** werden mit einem Betrag von **max. € 1.500** unterstützt.

Alle Werbemaßnahmen müssen mit **Originalrechnungen und Einzahlungsbelegen** der Abrechnung beigelegt werden.

Auf allen Drucksorten muss das TheaterNetzTirol Logo angebracht werden. (Bitte im Büro anfordern)

In Pressaussendungen und Werbeeinschaltungen muss der Name TheaterNetzTirol erwähnt werden. Allfällige Drucksachen (Flyer, Plakat) und Presseberichte bitte (Kopie oder Original) der Abrechnung beilegen. Danke.

TheaterNetzTirol Plakate können im Büro angefordert werden.

Tantiemen:

Die Gastbühne teilt dem Gastgeber umgehend die voraussichtlich anfallenden Tantiemenkosten mit. Die Gastbühne teilt dem Verlag die nötigen Zahlen weiter, überweist die Tantiemenrechnung und leitet die Originalrechnung samt der Einzahlungsbestätigung unter Angabe einer Kontonummer zur Rückvergütung an den Gastgeber weiter.

Abrechnung:

Die Abrechnung erfolgt über Frau Priska Terán - Theater Verband Tirol

Nur in Ausnahmefällen kann eine erste Rate beantragt werden. Diese beträgt max.75% der Gesamtkosten. Die 2. Rate, also der restliche Betrag, gelangt erst dann zur Überweisung, sobald eine detaillierte Ausgabenaufstellung mit den **Originalbelegen** und einem **Projektbericht** ordnungsgemäß und termingerecht übermittelt wurden.

Die **Endabrechnung** muss bis **spätestens 3 Wochen** nach dem absolvierten Projekt im Büro eingelangt sein.

Wenn dieser Termin ohne Rücksprache mit Frau Priska Terán nicht eingehalten wird, muss die 1. Rate retourniert werden bzw. wird die Finanzierungszusage zurückgenommen. Dies gilt auch, wenn ein Projekt aus irgendwelchen Gründen nicht stattfinden kann.

Aufwandsentschädigung:

Die **gastgebende Bühne** erhält für ihre Arbeit und als Eintrittsentfall eine gestaffelte Organisationspauschale. Diese ist abhängig von der Anzahl der Gastbühne. (eine Bühne = € 300 | zwei Bühnen = € 600 | drei Bühnen = € 900 | vier und mehr Bühnen = € 1200)

Die **Gastbühne** (vorbehaltlich Änderungen, je nach vorhandenem Budget) erhält eine Organisationspauschale **bis zu € 300**.

Bitte diese Liste bereits mit dem Antrag abgeben. Diese Liste muss dann vom Gruppenleiter/von der Gruppenleiterin unterschrieben werden und in Original dem Veranstalter übergeben werden. Danke.

Gastbühne:		mit dem Stück:
in		
am		
Folgende Personen nehmen die Tagespauschale in Anspruch genommen € 20 (bis 5 Stunden Aufenthalt vor Ort) € 40 (ab 5 Stunden Aufenthalt vor Ort)		
HauptverantwortlicheR/ Gruppenleiter/in	Funktion	Unterschrift (mit meiner Unterschrift bestätige ich die Anwesenheit folgender Teilnehmer_innen)
1		
Name	Funktion/Gruppe	
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		

Kilometergeldabrechnung:

Gastbühne:

Stück:

Kontonummer für Rücküberweisung: (unbedingt eintragen)

Kontoname:

IBAN:

BiC:

Rückerstattung Tantiemenkosten:

Die Kosten für allfällige Tantiemen werden euch gemeinsam mit dem Kilometergeld rückerstattet. Bitte die Rechnung vorab überweisen und den Originalbeleg samt Einzahlungsbestätigung an den Veranstalter schicken.

Folgende Fahrer*innen haben Kilometergeld nach in Anspruch genommen

Name	Gruppe/Ort	km x € 0,42	Summe	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Name des Gastgebers:

Unterschrift: HauptverantwortlicheR

(mit meiner Unterschrift bestätige ich die Anwesenheit folgender Teilnehmer_innen)

Folgende Personen nehmen die Tagespauschale (bis 5 Stunden € 20,-- /ab 5 Stunden € 40) in Anspruch genommen

Name	Zeit von -bis	Funktion
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		



Projektbericht für die Aufführung der

Bühne:

Aufführungsdatum:

Aufführungsort:

Besucherzahl:

Positives und Negatives in Zusammenarbeit zwischen Gastbühne und Gastgeber:

Resonanz des Publikums:

Erfahrung der Gastgebergruppe:

Verbesserungsvorschläge für das Projekt TheaterNetzTirol:

Resümee: